

Nachfrage-Boom hält an
Deutsche-Holstein-Auktion in Buchloe am 18.01.2008

Am 18. Januar veranstaltete der Zuchtverband Schwarzbunt und Rotbunt Bayern e. V. in der Kälberhalle Schmitz seine erste Auktion im Jahre 2008. Dazu meldeten die Züchter 115 Tiere an. Aufgetrieben wurden 9 Bullen, 7 Kühe, 46 Jungkühe und 15 Kälber. Leider lag die Ausfallquote bei den laktierenden Tieren bei über 40 %. Zahlreiche Besucher zeigten lebhaftes Kaufinteresse.

Das Angebot von 9 Bullen deckte die Nachfrage voll ab. Die Preisobergrenze zeigte sich bei € 1300,-. Ein Laudan-Sohn und ein Ramos-Sohn, beides sehr korrekte gut entwickelte Bullen erhielten Gebote bis 1300.- €. 3 Bullen fanden mangels Nachfrage keinen Käufer. Bei den Mehrkalbskühen bestach eine rahmige rotbunte Kollo-Tochter von Herrn Christian Kutzer aus Altusried mit ihrem korrekten Exterieur die Käufer. Für die perfekte Präsentation und die Schauqualität boten die Käufer bis € 2450,-.

Die 46 Jungkühe erbrachten im Durchschnitt 30,7 kg Milch pro Tag. In der Spitze zeigte sich Leistungsbereitschaft bis 40 kg. Nach einem gemäßigten Verlauf zu Beginn stieg das Preisniveau stetig an. Zudem zeigten die jungen Tiere am Schluss mit ihren hohen Leistungen und drüsigem Euter die Leistungsbereitschaft der Rasse Deutsche Holsteins. Insgesamt 11 Tiere erzielten Preise zwischen 2000,- und 2450,- €. Eine Blitz-Tochter von Herrn Stefan Gumpold aus Ainring errang mit 37,7 kg Milch den Höchstpreis von € 2450,-.

Die 15 Kälber erfreuten sich lebhafter Nachfrage zu Preisen bis zu € 600,-.

Die Preise im einzelnen:

	<u>aufgetr/verkauft</u>	<u>Preisspanne</u>	<u>Durchschnittspreis</u>
Bullen	9/6	1.050-1.300	1.183,-
Kühe	7/7	1.400-2.450	1.679,-
Jungkühe	46/44	1.100-2.450	1.679,-
Kälber	15/15	280-600	471,-